



ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Produktkategorie PC-PNT-5 Lacke für Autos und für die Luft- und Raumfahrt

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

n-Butylacetat, 2-Methoxy-1-methylethylacetat

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs

Decklack

Farbe

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Mercedes-Benz AG

70546 Stuttgart

Germany

+49 (0)711 17-0

Telefon + 49 (0)711 17-97390

Telefax + 49 (0)711 17-94831

E-Mail (fachkundige Person) mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

Hersteller

Mercedes-Benz AG

70546 Stuttgart

Germany

Telefon +49 711 17-0

E-Mail (fachkundige Person):

mercedes-benz-sdb@mercedes-benz.com

1.4 Notrufnummer

+49 711 17-0

gms.aftersales.mercedes-benz.com

Giftnotruf der Charité – Universitätsmedizin Berlin +49 (0)30 30686700

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Einstufungsverfahren

Nr. 1272/2008 [CLP]

Flam. Liq. 3, H226

STOT SE 3, H336

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

n-Butylacetat, 2-Methoxy-1-methylethylacetat

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P260 Dampf nicht einatmen.

P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den regionalen Vorschriften zuführen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

nicht anwendbar

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	25 < 50 %	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336; EUH066	ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 5000 mg/kg ATE(Einatmen Dämpfe): > 21.1 mg/L
9004-70-0		Cellulosenitrat	10 < 12.5 %	Expl. 1.1; H201	



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
1330-20-7	215-535-7	Xylol	5 < 10 %	Flam. Liq. 3; H226 Acute Tox. 4 ; H312 Acute Tox. 4 ; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2 ; H319 STOT SE 3 ; H335 STOT RE 2 ; H373 Asp. Tox. 1 ; H304	* ATE(Oral): 3523 mg/kg ATE(Dermal): 1700 mg/kg
64-17-5	200-578-6	Ethanol	2.5 < 5 %	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	Eye Irrit. 2;H319: > = 50 % ATE(Oral): 6200 mg/kg ATE(Dermal): > 20000 mg/kg ATE(Einatmen Dämpfe): 95.6 mg/L
108-65-6	203-603-9	2-Methoxy-1-methylethylacetat	2.5 < 5 %	Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	ATE(Oral): > 5000 mg/kg ATE(Dermal): > 5000 mg/kg ATE(Einatmen Dämpfe): 9.48 mg/L
13463-67-7	236-675-5	Titandioxid	2.5 < 5 %	Carc. 2; H351	
7429-90-5	231-072-3	Aluminiumpulver (stabilisiert)	< 2.5 %	Water-react. 2; H261 Flam. Sol. 1; H228	ATE(Oral): 15900 mg/kg

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119485493-29	n-Butylacetat
01-2119488216-32	Xylol
01-2119457610-43	Ethanol
01-2119475791-29	2-Methoxy-1-methylethylacetat
01-2119489379-17	Titandioxid
01-2119529243-45	Aluminiumpulver (stabilisiert)

Zusätzliche Hinweise

Xylol: Enthält Ethylbenzol CAS 100-41-4
CAS 7429-90-5: Note T
CAS 9004-70-0: Note T

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.



Nach Hautkontakt

Mit Wasser und Seife waschen.
Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen.
Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen.
Sofort Arzt hinzuziehen.
Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver
alkoholbeständiger Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Brandgase von organischen Materialien sind grundsätzlich als Atmungsgifte einzustufen.
Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Angaben

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung



6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Ungeschützte Personen fernhalten.

Einsatzkräfte

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
Persönliche Schutzausrüstung
Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer, Kanalisation usw. zuständige Behörden verständigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
Vermeiden von:
Aerosolerzeugung/-bildung
Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole
Augenkontakt
Hautkontakt

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.
Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

Lagerklasse

3 Entzündbare Flüssigkeiten



Zu vermeidende Stoffe

Nahrungs- und Futtermittel

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Schützen gegen:

Hitze

UV-Einstrahlung/Sonnenlicht

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlung

Siehe Abschnitt 1.2

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
64-17-5	200-578-6	Ethanol	200 [ml/m3(ppm)] 380 [mg/m3] Spitzenbegrenzung4(II) DFG, Y TRGS 900
100-41-4	202-849-4	Ethylbenzol	20 [ml/m3(ppm)] 88 [mg/m3] Spitzenbegrenzung2(II) DFG, H, Y TRGS 900
108-65-6	203-603-9	2-Methoxy-1-methylethylacetat	50 [ml/m3(ppm)] 270 [mg/m3] Spitzenbegrenzung1(I) DFG, EU, Y TRGS 900
1330-20-7	215-535-7	Xylol (alle Isomere)	50 [ml/m3(ppm)] 220 [mg/m3] Spitzenbegrenzung2(II) DFG, EU, H TRGS 900
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	62 [ml/m3(ppm)] 300 [mg/m3] Spitzenbegrenzung2(I) AGS, Y TRGS 900
100-41-4	202-849-4	Ethylbenzol	100 [ml/m3(ppm)] 442 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 200 Kurzzeit(mg/m3) 884 hautresorptiv 2000/39/EG
108-65-6	203-603-9	2-Methoxy-1-methylethylacetat	50 [ml/m3(ppm)] 275 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 100 Kurzzeit(mg/m3) 550 hautresorptiv 2000/39/EG



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
1330-20-7	215-535-7	Xylol, alle Isomeren, rein	50 [ml/m3(ppm)] 221 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 100 Kurzzeit(mg/m3) 442 hautresorptiv 2000/39/EG
123-86-4	204-658-1	n-Butylacetat	50 [ml/m3(ppm)] 241 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 150 Kurzzeit(mg/m3) 723 2019/1831/EU
108-65-6		1-Methoxypropyl acetate	50 [ml/m3(ppm)] 275 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 100 Kurzzeit(mg/m3) 550 (A)
7429-90-5		Aluminium metal	10 (1) 5 (2) [mg/m3] Kurzzeit(mg/m3) 20 (1)(3) 10 (2)(3) (1) Inhalable fraction (2) respirable fraction (3) 60 minutes average value (A)
64-17-5		Ethanol	1000 [ml/m3(ppm)] 1900 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 2000 Kurzzeit(mg/m3) 3800 (A)
100-41-4		Ethylbenzene	100 [ml/m3(ppm)] 440 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 200 Kurzzeit(mg/m3) 880 (A)
123-86-4		n-Butyl acetate	100 [ml/m3(ppm)] 480 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 100 Kurzzeit(mg/m3) 480 (A)
1330-20-7		Xylene, o-, m-, p- or mixed isomers	50 [ml/m3(ppm)] 221 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 100 Kurzzeit(mg/m3) 442 (A)
7429-90-5		Aluminium alkyl compounds	10 (1) 5 (2) [mg/m3] Kurzzeit(mg/m3) 20 (1)(3) 10 (2)(3) (1) Inhalable fraction (2) Respirable fraction (3) 60 minutes average value (A)



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
7429-90-5		Aluminium, metal and its compounds, insoluble, respirable fraction	10 (1) 5 (2) [mg/m ³] Kurzzeit(mg/m ³) 20 (1)(3) 10 (2)(3) (1) Inhalable fraction (2) Respirable fraction (3) 60 minutes average value (A)
7429-90-5		Aluminium, metal and oxide	10 (1) 5 (2) [mg/m ³] Kurzzeit(mg/m ³) 20 (1)(3) 10 (2)(3) (1) Inhalable fraction (2) Respirable fraction (3) 60 minutes average value (A)
108-65-6		1-Methoxypropyl acetate	50 [ml/m ³ (ppm)] 275 [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 100 Kurzzeit(mg/m ³) 550 Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (BE)
64-17-5		Ethanol	1000 [ml/m ³ (ppm)] 1907 [mg/m ³] (BE)
100-41-4		Ethylbenzene	20 (1) [ml/m ³ (ppm)] 87 (1) [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 125 (1)(2) Kurzzeit(mg/m ³) 551 (1)(2) (1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (2) 15 minutes average value (BE)
123-86-4		n-Butyl acetate	50 (1) [ml/m ³ (ppm)] 238 (1) [mg/m ³] Kurzzeit(ml/m ³) 150 (1)(2) Kurzzeit(mg/m ³) 712 (1)(2) (1) Butylacetates, all isomers (2) 15 minutes average value (BE)
13463-67-7		Titanium dioxide	10 [mg/m ³] (BE)



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
1330-20-7		Xylene, o-, m-, p- or mixed isomers	50 (1) [ml/m3(ppm)] 221 (1) [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 100 (1)(2) Kurzzeit(mg/m3) 442 (1)(2) (1) Additional indication "D" means that the absorption of the agent through the skin, mucous membranes or eyes is an important part of the total exposure. It can be the result of both direct contact and its presence in the air. (2) 15 minutes average value (BE)
7429-90-5		Aluminium alkyl compounds	2 [mg/m3] (BE)
7429-90-5		Aluminium, metal and its compounds, insoluble, respirable fraction	1 [mg/m3] (BE)
108-65-6		1-Methoxypropyl acetate	50 [ml/m3(ppm)] 275 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 50 Kurzzeit(mg/m3) 275 (CH)
7429-90-5		Aluminium metal	3 respirable aerosol [mg/m3] (CH)
64-17-5		Ethanol	500 [ml/m3(ppm)] 960 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 1000 Kurzzeit(mg/m3) 1920 (CH)
100-41-4		Ethylbenzene	100 [ml/m3(ppm)] 435 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 100 Kurzzeit(mg/m3) 435 (CH)
123-86-4		n-Butyl acetate	50 [ml/m3(ppm)] 240 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 150 (1) Kurzzeit(mg/m3) 720 (1) (1) 15 minutes average value (CH)
13463-67-7		Titanium dioxide	3 respirable aerosol [mg/m3] (CH)
1330-20-7		Xylene, o-, m-, p- or mixed isomers	100 [ml/m3(ppm)] 435 [mg/m3] Kurzzeit(ml/m3) 200 Kurzzeit(mg/m3) 870 (CH)
7429-90-5		Aluminium alkyl compounds	2 (1) [mg/m3] (1) Inhalable aerosol (CH)
7429-90-5		Aluminium (als Metall)	6 A (Nr. 2.4) [mg/m3] MAK
13463-67-7		Titandioxid	6 A (Nr. 2.4) [mg/m3] MAK, Y



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
7429-90-5		Aluminium (als Metall)	6 A (Nr. 2.4) [mg/m ³] *) MAK

biologische Grenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	Grenzwert	Parameter/Untersuchungsmaterial /Zeitpunkt der Probenahme	Quelle, Bemerkung
1330-20-7	Xylol	2000 mg/L	Methylhippur-(Tolur-) säure (alle Isomere)/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903
1330-20-7	Xylol	2000 mg/L	Methylhippur-(Tolur-) säure (alle Isomere)/ Urin (U)/ Expositionsende bzw. Schichtende	BGW (DE) TRGS 903
7429-90-5	Aluminiumpulver (stabilisiert)	50 µg/g Kreatinin	Aluminium/ Urin (U)/ bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten	BGW (DE) TRGS 903

DNEL Arbeitnehmer

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
64-17-5	Ethanol	1900 mg/m ³	akut inhalativ (lokal)	
64-17-5	Ethanol	343 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
64-17-5	Ethanol	950 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
13463-67-7	Titandioxid	10 mg/m ³	Langzeit inhalativ (lokal)	
123-86-4	n-Butylacetat	600 mg/m ³	akut inhalativ (systemisch)	
123-86-4	n-Butylacetat	600 mg/m ³	akut inhalativ (lokal)	
123-86-4	n-Butylacetat	300 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
123-86-4	n-Butylacetat	300 mg/m ³	Langzeit inhalativ (lokal)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	275 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	796 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	550 mg/m ³	akut inhalativ (lokal)	

DNEL Verbraucher

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
64-17-5	Ethanol	950 mg/kg	akut inhalativ (lokal)	
64-17-5	Ethanol	206 mg/kg	Langzeit dermal (systemisch)	
64-17-5	Ethanol	114 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
64-17-5	Ethanol	87 mg/kg	Langzeit oral (wiederholt)	
13463-67-7	Titandioxid	700 mg/kg KG/Tag	Langzeit oral (wiederholt)	
64-17-5	Ethanol	950 mg/m ³	akut dermal, Kurzzeit (lokal)	
123-86-4	n-Butylacetat	300 mg/m ³	akut inhalativ (systemisch)	
123-86-4	n-Butylacetat	300 mg/m ³	akut inhalativ (lokal)	



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
123-86-4	n-Butylacetat	35.7 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
123-86-4	n-Butylacetat	35.7 mg/m ³	Langzeit inhalativ (lokal)	
123-86-4	n-Butylacetat	11 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
123-86-4	n-Butylacetat	11 mg/kg KG/Tag	akut dermal, Kurzzeit (systemisch)	
123-86-4	n-Butylacetat	6 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
123-86-4	n-Butylacetat	6 mg/kg KG/Tag	akut dermal, Kurzzeit (systemisch)	
123-86-4	n-Butylacetat	2 mg/kg KG/Tag	Langzeit oral (wiederholt)	
123-86-4	n-Butylacetat	2 mg/kg KG/Tag	Kurzzeit oral (akut)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	33 mg/m ³	Langzeit inhalativ (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	320 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	36 mg/kg KG/Tag	Langzeit oral (wiederholt)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	33 mg/m ³	Langzeit inhalativ (lokal)	

PNEC

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
64-17-5	Ethanol	0.96 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
64-17-5	Ethanol	0.79 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
64-17-5	Ethanol	3.6 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
64-17-5	Ethanol	2.9 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
64-17-5	Ethanol	0.63 mg/kg	Boden	
64-17-5	Ethanol	0.72 mg/kg	Sekundärvergiftung	
64-17-5	Ethanol	580 mg/L	Kläranlage (STP)	
13463-67-7	Titandioxid	0.184 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
13463-67-7	Titandioxid	0.0184 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
13463-67-7	Titandioxid	0.193 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	
13463-67-7	Titandioxid	100 mg/L	Kläranlage (STP)	
13463-67-7	Titandioxid	100 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
13463-67-7	Titandioxid	1000 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
123-86-4	n-Butylacetat	0.18 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
123-86-4	n-Butylacetat	0.018 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
123-86-4	n-Butylacetat	35.6 mg/L	Kläranlage (STP)	
123-86-4	n-Butylacetat	0.981 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
123-86-4	n-Butylacetat	0.098 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
123-86-4	n-Butylacetat	0.09 mg/kg	Boden	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	0.635 mg/L	Gewässer, Süßwasser	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	0.0635 mg/L	Gewässer, Meerwasser	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	6.35 mg/L	Gewässer, periodische Freisetzung	



CAS-Nr.	Arbeitsstoff	PNEC Wert	PNEC Typ	Bemerkung
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	100 mg/L	Kläranlage (STP)	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	3.29 mg/kg	Sediment, Süßwasser	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	0.329 mg/kg	Sediment, Meerwasser	
108-65-6	2-Methoxy-1-methylethylacetat	0.29 mg/kg	Boden	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Ausreichende Be- und Entlüftung.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille
DIN EN 166

Handschutz

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Butylkautschuk, 0,5 mm, >= 480 min, EN 374

Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:

ungenügender Absaugung

längerer Einwirkung

Geeignetes Atemschutzgerät:

Filtergerät (Vollmaske oder Mundstückgarnitur) mit Filter:

A2: < 5000 ppm

P3

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand

flüssig

Farbe

verschieden, je nach Einfärbung
siehe Produktbezeichnung

Geruch

charakteristisch

Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	78 °C		CAS-Nr.64-17-5 Ethanol
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	78 °C		
Entzündbarkeit	fest		nicht anwendbar
Entzündbarkeit	gasförmig		nicht anwendbar
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze 15 Vol-%		CAS-Nr.9004-70-0 Cellulosenitrat
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze 1.2 Vol-%		CAS-Nr.123-86-4 n- Butylacetat
Flammpunkt Zündtemperatur	27 °C		Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert			nicht anwendbar nicht in Wasser löslich
Viskosität	kinematisch 60 mm ² /s (20°C)		
Viskosität	dynamisch		nicht bestimmt
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit		nicht bzw. wenig mischbar
Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	13 hPa (20°C)		CAS-Nr.123-86-4 n- Butylacetat
Dichte und/oder relative Dichte	1 g/cm ³ (20°C)		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

entzündbare Flüssigkeiten

Sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode, Ergebnis	Quelle, Bemerkung
			Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Lösemittelgehalt	62.8 %		
Festkörpergehalt	35 %		



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften:		nicht gegeben; jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich
Sonstige Angaben		
keine		

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Wärme, direkte Sonneneinstrahlung, Hitze

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Zusätzliche Hinweise

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol LD50: 6200 mg/kg Spezies Ratte	OECD 401	
	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat LD50: > 5000 mg/kg Spezies Ratte		
	CAS-Nr. 1330-20-7 Xylol LD50: 3523 mg/kg Spezies Ratte		



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute dermale Toxizität	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat LD50: > 5000 mg/kg Spezies Ratte		
	CAS-Nr. 7429-90-5 Aluminiumpulver (stabilisiert) LD50: 15900 mg/kg		
	CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol LD50: > 20000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 402	
	CAS-Nr. 1330-20-7 Xylol LD50: 1700 mg/kg Spezies Kaninchen	OECD 402	
	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat LD50: > 5000 mg/kg Spezies Ratte	OECD 402	
Akute inhalative Toxizität	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat LD50: > 5000 mg/kg Spezies Kaninchen		
	CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol Akute inhalative Toxizität (Dampf) LC50: 95.6 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 4 h		
	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat Akute inhalative Toxizität (Dampf) LC50: > 21.1 mg/L Expositionsdauer 4 h	OECD 403	
	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat Akute inhalative Toxizität (Dampf) LC0: 9.48 mg/L Spezies Ratte Expositionsdauer 4 h		

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen

Wiederholter oder länger anhaltender Kontakt mit der Haut kann zu Hautreizung führen.

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat nicht reizend Spezies Kaninchen	OECD 404	



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
----------------------	---------	-------------------

CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat Keine HautreizungSpezies Kaninchen		
--	--	--

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
----------------------	---------	-------------------

CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat nicht reizendSpezies Kaninchen	OECD 405	
--	----------	--

CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat keine ReizwirkungSpezies Kaninchen		
--	--	--

CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol reizend1Specific Concentration Limit (SCL) Eye Irrit. 2; H319: 50 < C ≤ 100%Spezies Kaninchen	OECD 405	
--	----------	--

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Haut

Tierdaten

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht sensibilisierend.	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat Spezies Meerschweinchen		Maximierungstest (GPMT)

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat	Bakterieller Rückmutationstest (AMES)	negativ.	mit und ohne metabolische Aktivierung

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Tierdaten

	Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Karzinogenität	CAS-Nr. 13463-67-7 Titandioxid		nicht cancerogen	



Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

STOT SE 1 und 2

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT SE 3

Reizung der Atemwege

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Narkotisierende Wirkung

Abschätzung/Einstufung

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Tierdaten

	Wirkdosis	Methode	Spezifische Wirkungen:	Betroffene Organe:	Quelle, Bemerkung
Orale spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition)	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat NOEL(C): > 1000 mg/kg Spezies Ratte Expositionsdauer 41 d	OECD 422			
Orale spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition)	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat NOAEL(C): 125 mg/kg Expositionsdauer 13 d/w	EPA OTS 798.2650			
Orale spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition)	CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol NOAEL(C): 1760 mg/kg Spezies Ratte Expositionsdauer 90 Tage	OECD 408		Leber	



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

	Wirkdosis	Methode	Spezifische Wirkungen:	Betroffene Organe:	Quelle, Bemerkung
Dermale spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition)	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat NOEL(C): > 1838 mg/kg Spezies Kaninchen Expositionsdauer 90 d				Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien
Inhalative spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition)	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat NOEL(C): 1.62 mg/l Spezies Maus Expositionsdauer 2 A				Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat LC50: 62 mg/L Spezies Leuciscus idus (Goldorfe) Testdauer 96 h	DIN 38412 / Teil 15



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat LC50: >100- 180 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 96 h	OECD 203	
	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat LC50: 18 mg/L Spezies Pimephales promelas (Dickkopfelritze) Testdauer 96 h	OECD 203	
	CAS-Nr. 1330-20-7 Xylol LC50: 2.6 mg/L Spezies Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) Testdauer 96 h	OECD 203	
	CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol LC50: > 100 mg/L Spezies Leuciscus idus (Goldorfe) Testdauer 48 h	OECD 203	
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol EC50 9268- 14221 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	Literaturangabe	
	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat EC50 44 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h	OECD 202	
	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat EC50 > 500 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
	CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol EC50 > 100 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 24 h	OECD 202	
	CAS-Nr. 1330-20-7 Xylol EC50 7.4 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		



A 000 986 21 50 11

TOUCH-UP STICK, 1-COLOR / Lackstift, uni

Druckdatum 05.07.2023

Bearbeitungsdatum 29.06.2023

Version 1.0 (de)

	Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat NOEC \geq 100 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 21 d	OECD 211	
	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat NOEC 23.2 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 21 d	OECD 211	
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat EC50 674.7 mg/L Spezies Desmodesmus subspicatus Testdauer 72 h	OECD 201	
	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat EC10 295.5 mg/L Spezies Desmodesmus subspicatus Testdauer 72 h	OECD 201	
	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat ErC50 > 1000 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge) Testdauer 96 h	OECD 201	
	CAS-Nr. 64-17-5 Ethanol EL10 > 100 mg/L	OECD 201	
	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat NOEC > 1000 mg/L Spezies Scenedesmus capricornutum (Süßwasseralge) Testdauer 96 h	OECD 201	
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	CAS-Nr. 108-65-6 2-Methoxy-1-methylethylacetat EC10 > 1000 mg/L Testdauer 0.5 h		
	CAS-Nr. 123-86-4 n-Butylacetat IC50 356 mg/L Spezies Tetrahymena pyriformis Testdauer 40 h		



Abschätzung/Einstufung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Wirkdosis	Methode,Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Zusätzliche Angaben

Das Produkt darf nicht in das Grundwasser oder in Oberflächengewässer gelangen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
080111 *	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
Abfallschlüssel Verpackung	Abfallbezeichnung
150104	Verpackungen aus Metall
150110 *	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Sachgerechte Entsorgung / Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.



Bemerkung

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	1263	1263	1263
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	FARBE	PAINT	Paint
14.3 Transportgefahrenklassen	3	3	3
14.4 Verpackungsgruppe	III	III	III
14.5 Umweltgefahren	Nein	Nein	Nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Daten verfügbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

Das Produkt ist nicht zur Beförderung als Massengut vorgesehen.

Landtransport (ADR/RID)

UN-Nummer oder ID-Nummer	1263
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	FARBE
Transportgefahrenklassen	3
Gefahrzettel	3
Klassifizierungscode:	F1
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	Nein
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
Sondervorschriften	163 367 650
Tunnelbeschränkungscode	D/E

Bemerkung

Beförderung als "Begrenzte Menge" gem. Kapitel 3.4 ADR/RID

Seeschiffstransport (IMDG)

UN-Nummer oder ID-Nummer	1263
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	PAINT
Transportgefahrenklassen	3
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	Nein
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
Meeresschadstoff	-



EMS

F-E, S-E

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

UN-Nummer oder ID-Nummer	1263
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Paint
Transportgefahrenklassen	3
Verpackungsgruppe	III
Umweltgefahren	Nein

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Sonstige EU-Vorschriften

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen [Industrieemissions-Richtlinie] VOC

VOC-Gehalt, gebrauchsfertig 626.6 g/L

VOC-Gehalt, Lieferzustand 62.66 %

Nationale Vorschriften

Störfallverordnung

P5c Entzündbare Flüssigkeiten

Wassergefährdungsklasse (WGK)

deutlich wassergefährdend (WGK 2)

gemäß AwSV

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Die nationalen Gesetze betreffend Beschäftigungsbeschränkung sind zu beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für dieses Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungshinweise

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter finden Sie unter:

<https://gms.aftersales.mercedes-benz.com>

* Daten gegenüber der Vorversion geändert

Abkürzungen und Akronyme

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

STOT SE 3, H336: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3 (betäubende Wirkung)

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Sicherheitsdatenblätter der Lieferanten



Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist auf Grundlage der verfügbaren Gefahrendaten der Inhaltsstoffe, wie definiert in den Einstufungskriterien für Gemische für jede Gefahrenklasse in Annex I der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, eingestuft.

Einstufungsverfahren:

Berechnung

Prüfdaten

Zusätzliche Hinweise

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H201	Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H228	Entzündbarer Feststoff.
H261	In Berührung mit Wasser entstehen entzündbare Gase.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.